

Ausschuss für Haushalt und Finanzen

(2. - öffentliche - Sitzung am 6. Dezember 2017)

Beratungsthemen:

1. **Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Niedersächsischen Abgeordneten-gesetzes**

Gesetzentwurf der Fraktion der SPD, der Fraktion der CDU, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der Fraktion der FDP - [Drs. 18/18](#)

Der - federführende - Ausschuss führte die Beratung durch. Er empfahl dem Landtag vorbehaltlich der Zustimmung des mitberatenden Ausschusses für Rechts- und Verfassungsfragen, den Gesetzentwurf mit Änderungen anzunehmen (Vorlage 1).

Zustimmung: SPD, CDU, GRÜNE, FDP, AfD

Ablehnung: -

Enthaltung: -

Berichterstattung (mündlicher Bericht): Abg. Markus Brinkmann (SPD)

2. **Vorlagen**

Vorlage 1 betr. Ergebnis der Steuerschätzung vom 7. bis 9. November 2017

Der Ausschuss nahm die Vorlage zur Kenntnis.

Vorlage 2 betr. Vierteljahresbericht über die Haushalts- und Kassenlage - 1. bis 3. Haushaltsvierteljahr 2017 -

Der Ausschuss nahm die Vorlage zur Kenntnis.

Vorlage 3 betr. Wiederbesetzung von Stellen gemäß Nr. 4 der Allgemeinen Bestimmungen zu den Personalausgaben (Kapitel 0401; 0616)

Der Ausschuss nahm die Vorlage zur Kenntnis.

3. **Gesetz zur Tilgung von Landeskrediten 2017**

Gesetzentwurf der Fraktion der FDP - [Drs. 18/7](#)

Der - federführende - Ausschuss begann mit der Beratung des Gesetzentwurfs. Auf Antrag der Ausschussmitglieder der Fraktionen der SPD und der CDU schloss er sie nicht ab, sondern vertagte sie auf eine seiner nächsten Sitzungen. Der Verfahrensbeschluss auf Vertagung erging gegen mit den Stimmen der Ausschussmitglieder der Fraktionen der SPD und der CDU gegen die Stimmen der Ausschussmitglieder der Fraktionen der FDP und der AfD und bei Stimmenthaltung des Ausschussmitglieds der Fraktion der Grünen.

4. **Entwurf eines Gesetzes zum Zweiten Glücksspieländerungsstaatsvertrag**
Gesetzentwurf der Landesregierung - [Drs. 18/19](#)

Der Ausschuss führte die Mitberatung durch. Er schloss sich der Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses für Inneres und Sport an, den Gesetzentwurf mit Änderungen anzunehmen (Vorlage 1).

Zustimmung: SPD, CDU, GRÜNE, AfD

Ablehnung: FDP

Enthaltung: -